



Fünf neue Informationsstelen an der Klosterruine Eldena

An der Klosterruine Eldena geben fünf neue Informationsstelen detaillierte Auskunft über die einzigartige Geschichte des Ortes. „Mit dieser zeitgemäßen Erscheinung sollen breitere Schichten der Bevölkerung Greifswalds und Mecklenburg-Vorpommerns sowie in- und ausländische Touristen angesprochen werden und ihr Wissen über diese außergewöhnliche Stätte vertiefen können.“, betont Anett Hauswald, Leiterin des Amtes für Bildung, Kultur und Sport. „Wir sind sehr stolz auf dieses Projekt. Die Stelen fügen sich aufgrund der naturbelassenen Gestaltung in das Backsteinensemble der Klosterruine perfekt ein.“

„Die Stelen sind aus Cortenstahl gefertigt und mittels Siebdruck bedruckt worden. Sie nehmen dekorative Details der Klosteranlage auf und fügen sich so organisch in das Areal ein.“, erklärt Thomas Massow, Grafiker und Gestalter der Informationsstelen. Eine weitere Besonderheit ist, dass Formen aus den Überresten der Klosteranlage für die Gestaltung der Stelen genutzt wurden, bei-

spielsweise Ausfräsungen. Das Bild- und Textmaterial wurde in Weiß auf rostfarbenem Grund mittels Siebdruck aufgebracht. Diese Art und Weise der Fertigung wurde erstmalig für die Informationsstelen in Greifswald verwendet.

Erste Ideen für dieses Projekt gab es bereits 2014. Die Umsetzung begann 2018 im Rahmen eines Förderprojekts

des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur. Die Fördersumme beläuft sich auf 13.800 Euro, der Eigenanteil liegt bei 30.000 Euro. Da es sich um eine denkmalgeschützte Anlage handelt, wurde die Einbringung der Fundamente durch das Landesamt für Kultur und Denkmalpflege Mecklenburg-Vorpommern archäologisch begleitet. Die Bauausführung

der Fundamente lag bei der Firma HAHN Bau GmbH, die der Stelen bei der Firma Cziotec GmbH. Diese unterstützten die neuen Informationsstelen zusätzlich mit einer Spende von 3.000 Euro.

Textautoren: Detlef Witt, Dr. Felix Schönrock, Torsten Rütz, Dr. Michael Lissok, Amt für Bildung, Kultur und Sport/ Abt. Kultur



Anett Hauswald und Thomas Massow vor einer der Stelen

30 Jahre Sozio-Kulturelles Zentrum St.Spiritus

Das St.Spiritus wurde 1990 auf einen Beschluss des „Runden Tisches“ hin als Sozio-Kulturelles Zentrum gegründet. Es war wichtig, dass das St.Spiritus in dieser turbulenten Zeit seine Arbeit aufnahm, hier konnte Kultur aus ganz Deutschland und der ganzen Welt ohne Einschränkungen auf die Bühne gebracht werden. So wurde auch das Festival „Nordische Klang“ 1991 im St. Spiritus aus der Taufe gehoben. Ebenso wurde der Landesverband Soziokultur des Landes gegründet, der seine Geschäftsstelle seitdem im Haus hat.

Soziokultur findet im St.Spiritus in den unterschiedlichsten Formaten statt: Konzerte, Theater, Poetry Slam, Kurse, Workshops, Vorträge, Diskussionen, interkulturelle Begegnung - und alles in einem der schönsten Denkmäler der Stadt. Die Angebote wollen auffordern, Kultur zu erleben, genießen und selbst mitzugestalten.

Heute ist es wichtiger denn je, dass es Räume gibt, die Begegnung und gesellschaftlichen Diskurs ermöglichen. Dass das Sozio-kulturelle Zentrum bis heute in städtischer Trägerschaft ist, ist

etwas Besonderes - das gibt es nicht in vielen Städten. Für die 5 Mitarbeiter*innen, 2 Bundesfreiwilligen, Hilfskräfte und Ehrenamtlichen ist es daher eine Verpflichtung, den Greifswalder*innen und Gästen ein abwechslungsreiches Programm zu bieten - für Kinder bis Senior*innen.

Zum Jubiläum sollte es eine bunte Feier als Geschenk an die Gäste geben.

Da ausgelassenes Tanzen und Gedrängel noch nicht wieder möglich sind, wird das St.Spiritus die Party im nächsten Sommer nachholen.

Ein paar Leckerbissen gibt es dennoch im August-Programm: der Aktzeichenkurs findet am 2.8. unter freiem Himmel in einem Garten statt.

Die Greifswalder Künstlerin Cindy Schmid, auch bekannt unter ihrem Pseudonym „swinx“, lädt in der Galerie in ein Kabinett der Merkwürdigkeiten ein.

Eröffnet wird die Ausstellung am 7.8. mit einer Klangperformance von Martin Hiller. Am 15.8. kommt Horst Evers mit seinen großartigen Kolumnen auf die Hofbühne und am 29.8. gibt es viele Angebote rund um Caspar-David-Friedrich.

Ein Tag mit Caspar David Friedrich 2020

Am Samstag, den 29. August dreht sich alles um den berühmtesten Sohn der Stadt. Dann feiert Greifswald „Ein Tag mit Caspar David Friedrich“. In diesem Jahr liegt der Fokus noch stärker auf dem Leben und Werk des Greifswalder Malers. Und auch in diesem Jahr gilt: Kostenlos hereinspaziert an allen Veranstaltungsorten! Verschiedene Greifswalder Institutionen ermöglichen - unter Berücksichtigung der jeweiligen Hygienebestimmungen - wieder ein abwechslungsreiches Programm; so gibt es Führungen, Konzerte und Vorträge. „Ein Tag mit Caspar David Friedrich“ entführt seine Besucher auch in diesem Jahr in die Epoche der Romantik. Das Kulturzentrum St. Spiritus führt altes Handwerk vor und lädt zum Mitmachen ein. Das Pommerische Landesmuseum und das Caspar-David-Friedrich-Zentrum öffnen ihre Türen und informieren über den Künstler, seine Werke und deren Originalschauplätze. Auf dem Historischen Marktplatz bieten Kunsthandwerker ihre Waren zum Verkauf an.



Ein Tag mit Caspar David Friedrich
Foto: Wally Pruß

Ein Abschlusskonzert im Dom St. Nikolai um 21:00 Uhr rundet diesen ganz besonderen Tag mit Caspar David Friedrich ab.

Alle Programmpunkte werden unter Berücksichtigung der geltenden Hygienemaßnahmen stattfinden. In Abhängigkeit der Räumlichkeiten ist die Teilnehmerzahl in einigen Fällen beschränkt. Ermöglicht wird die romantische Zeitreise durch die freundliche Unterstützung folgender Unternehmen und Institutionen: Stadtwerke Greifswald, Peter-Warschow-Sammelstiftung, WVG, Sparkasse Vorpommern und der Universitäts- und Hansestadt Greifswald.

Das vollständige Programm und weitere Informationen gibt es unter www.greifswald.info/stadtfest/

Freizeitbad Greifswald öffnet am 31. Juli

Nach über drei Monaten öffnet am 31. Juli das Freizeitbad Greifswald.

Ab sofort können die ersten Frühschwimmer bereits ab 6:30 Uhr ihre Bahnen ziehen und um 10:00 Uhr startet der normale Badbetrieb. Das Team des Freizeitbades freut sich auf die Besucher und möchte allen Gästen einen angenehmen Aufenthalt ermöglichen. Im Eingangs- und Umkleidebereich gilt es Abstand zu halten und die persönlichen Kontaktdaten müssen vor Betreten des Bades hinterlegt werden. Die Duschen können nur vor Betreten des Bades benutzt werden und dann dürfen sich auch nur 2 Personen gleichzeitig darin aufhalten. Das heißt - nach derzeitigem Stand - müssen alle Besucher ohne zu duschen das Bad wieder verlassen. Alle Badegäste werden

um Rücksicht und Verständnis gebeten.

Im Freizeitbad Greifswald wurden in den vergangenen Wochen umfangreiche Sanierungs- und Umbaumaßnahmen ausgeführt. Die aufwendige und komplizierte Grundsanierung der Duschen wird noch im August abgeschlossen. Der Saunabereich wird erst im September wiedereröffnet. Um gestiegene Betriebskosten zu schultern und Besucherströme besser zu lenken, ist eine Preiserhöhung erforderlich, wobei einzelne Tarife günstiger werden oder konstant bleiben. Dabei kommt die Mehrwertsteuersenkung bis Jahresende den Badegästen in Form eines 2%igen Rabattes zu Gute. Mehr Informationen dazu finden Sie auf www.freizeitbad-greifswald.de und in der Kundenzeitung der Stadtwerke.



Innenhof von St. Spiritus (2017)

Foto: Wally Pruß



Foto: Freizeitbad Greifswald

Inhaltsverzeichnis Amtlicher Teil

Beschlüsse	Seite
Beschlussliste der Sitzung der Bürgerschaft vom 02.07.2020	2
Beschlussliste des Hauptausschusses vom 22.06.2020	2
Termine der bürgerschaftlichen Gremien	
Termine der Gremien der Bürgerschaft im August 2020	4
Informationen der Stadtverwaltung	
Ausschreibung einer landwirtschaftlichen Nutzfläche an der Gützkower Landstraße	4
Hinweis zur öffentlichen Bekanntmachung mehrerer Jahresabschlüsse	4
Tag des offenen Denkmals 2020 - digitale Angebot bis 7. August gesucht	4
Einschulungsfeiern für Erstklässler am 1. August 2020	4
Ausbildungsangebote der Universitäts- und Hansestadt Greifswald	
WVG mbH feiert 30-jähriges Jubiläum	5
Information der Arbeitsgruppe Barrierefreie Stadt	6
Greifswald ist nominiert für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2021	6
Sonstige Bekanntmachungen	
Öffentliche Bekanntmachung über den Antrag auf Einziehung des Beipasses Loitzer Straße	6
5. Öffentlichkeitsbeteiligung	
Nächste Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters am 1. September	6
Kandidaten für neuen Vorstand des Behindertenforums gesucht	6
Zweite Änderung RREP VP	7



Die nächste Ausgabe erscheint am 28. August 2020.
Redaktionsschluss ist am 17. August 2020.

Foto: pixabay.com

Impressum

Greifswalder Stadtblatt
Öffentliche Bekanntmachungen der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

Verlag + Satz: LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10
04916 Herzberg/Elster, Tel. 03535 489-0

Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931 579-0, Fax: 039931 579-30
Redaktion: Tel.: 039931 579-16, Fax: 039931 579-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Der Oberbürgermeister
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigentell: Jan Gohlke
Erscheinungsweise: monatlich gemäß Festlegung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, wird an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt
Auflage: 31.045 Exemplare

Das Stadtblatt ist online abrufbar unter:
<https://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/ortsrecht/greifswalder-stadtblatt/>
Das Stadtblatt ist im Rathaus erhältlich.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Beschlüsse

Beschlussliste des Hauptausschusses vom 22.06.2020

nichtöffentliche Sitzung, ablehnender Beschluss

Vorlagennummer	Beschlussgegenstand	Einbringer
BV-V/07/0191	Geschäftsführung der Greifswalder Parkraumbewirtschaftungsgesellschaft mbH	Dezernat I/Beteiligungsmanagement und Controlling

Beschlussliste des Hauptausschusses vom 22.06.2020

nichtöffentliche Sitzung, zustimmende Beschlüsse und Anhörungen

Vorlagennummer	Beschlussgegenstand	Einbringer
BV-V/07/0199	Vergleich über eine Kaufpreiszahlung aus einem Grundstückskaufvertrag	Dezernat I/ Rechtsamt
BV-V/07/0186	Verkauf von zwei Teilflächen „hinter Dorfstraße 78 a“ in Wieck	Dezernat II/Immobilienverwaltungsamt
BV-V/07/0194	Ankauf eines Grundstücks im Helmshäger Berg und Abschluss eines Pachtvertrages mit der ABS gGmbH	Dezernat II/Immobilienverwaltungsamt
BV-V/07/0205	Vergabe eines Grundstücks an der Siemensallee zum Bau einer Kindertagesstätte (1. Ergänzung)	Dezernat II/Immobilienverwaltungsamt
Entscheidung des Oberbürgermeisters BV-V/07/0212	Anhörung im Rahmen einer Auftragsvergabe nach VgV (Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge - Vergabeverordnung) Neubau Sporthalle II Städtebauliche Gesamtmaßnahme „Schönwalde I“ Neubau Sporthalle III Städtebauliche Gesamtmaßnahme „Schönwalde II“	Dezernat II/Stadtbauamt
Entscheidung des Oberbürgermeisters BV-V/07/0226	Anhörung im Rahmen einer Auftragsvergabe nach VOB Neubau einer Radstation am Hauptbahnhof Greifswald Los 2 - Radstation Vergabe- Nr.: 23/20-28 Öffentliches Vergabeverfahren	Dezernat II/Stadtbauamt

nichtöffentliche Sitzung, Genehmigung von Eilentscheidungen

Vorlagennummer	Beschlussgegenstand	Einbringer
BV-V/07/0215	Genehmigung einer Eilentscheidung des Oberbürgermeisters - hier: Vergleichsvereinbarung - Rückzahlung von Fördermitteln (BV-V/07/0190-01)	Der Oberbürgermeister
BV-V/07/0216	Genehmigung einer Eilentscheidung des Oberbürgermeisters - hier: Anhörung im Rahmen einer Auftragsvergabe nach VOB Universitäts- und Hansestadt Greifswald/Sanierung „Innenstadt und Fleischervorstadt“, Ersatzneubau der Spundwand Museumshafen/Hansering (BV-V/07/0177)	Der Oberbürgermeister

Beschlussliste des Hauptausschusses vom 22.06.2020

öffentliche Sitzung, zustimmender Beschluss

Vorlagennummer	Beschlussgegenstand	Einbringer	Abstimmung		
			Ja	Nein	Enthaltung
BV-V/07/0180	Geschäftsordnung für den Beirat der ABS gGmbH	Dezernat I/Beteiligungsmanagement und Controlling	mit Änderungen einstimmig	0	0

öffentliche Sitzung, Genehmigung von Eilentscheidungen

Vorlagennummer	Beschlussgegenstand	Einbringer	Abstimmung		
			Ja	Nein	Enthaltung
BV-V/07/0213	Genehmigung einer Eilentscheidung des Oberbürgermeisters - hier: Gemeindliches Einvernehmen zum Bauantrag - Neubau von Mehrfamilienhäusern mit Verbindungsbauten, Stilower Wende (BV-V/07/0187)	Der Oberbürgermeister	einstimmig	0	0
BV-V/07/0214	Genehmigung einer Eilentscheidung des Oberbürgermeisters - hier: Gemeindliches Einvernehmen zum Bauantrag - Neubau einer Seniorenresidenz mit 110 Pflegeplätzen, Am Elisenpark (BV-V/07/0189)	Der Oberbürgermeister	einstimmig	0	0

Beschlussliste der Bürgerschaft vom 02.07.2020

öffentliche Sitzungablehnender Beschluss

Beschlussnummer Vorlagennummer	Beschlussgegenstand	Einbringer	Abstimmung		
			Ja	Nein	Enthaltung
BV-P/07/0128-01	Parken in Greifswald	CDU-Fraktion	19	21	0

Beschlussliste der Bürgerschaft vom 02.07.2020

nichtöffentliche Sitzung, zustimmende Beschlüsse

Beschlussnummer Vorlagennummer	Beschlussgegenstand	Einbringer
BV-V/07/0174-01	Genehmigung eines Modernisierungsvertrags	Dezernat I/Rechtsamt
BV-V/07/0182	Bauverpflichtung Hotelvorhaben A 9-Quartier	Dezernat II/Immobilienverwaltungsamt
BV-V/07/0185-02	Verpachtung von Grünlandflächen zur Errichtung einer Photovoltaikanlage	Dezernat II/Immobilienverwaltungsamt

Beschlussliste der Bürgerschaft vom 02.07.2020

öffentliche Sitzung zustimmende Beschlüsse

Beschlussnummer Vorlagennummer	Beschlussgegenstand	Einbringer	Abstimmung		
			Ja	Nein	Enthaltung
BV-P/07/0147	Besetzung der OTV Schönwalde II und Groß Schönwalde	AfD-Fraktion in der Greifswalder Bürgerschaft	mehrheitlich	2	18
BV-P/07/0137	Besetzung Rechnungsprüfungsausschuss und OTV Wieck und Ladebow	Fraktion BG/FDP/KfV	einstimmig	0	0
BV-P/07/0146	Besetzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Universität, internationale Beziehungen und Wissenschaft	AfD-Fraktion in der Greifswalder Bürgerschaft	mehrheitlich	1	einige
BV-P/07/0149	Besetzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Inklusion, Integration, Gleichstellung und Wohnen	AfD-Fraktion in der Greifswalder Bürgerschaft	mehrheitlich	2	einige
BV-P/07/0150	Besetzung des Ausschusses für Sport	AfD-Fraktion in der Greifswalder Bürgerschaft	mehrheitlich	2	einige
BV-P/07/0151	Besetzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung	AfD-Fraktion in der Greifswalder Bürgerschaft	mehrheitlich	4	einige
BV-P/07/0165	Besetzungen	ZG Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - AL	mehrheitlich	0	4
BV-P/07/0148	Besetzung Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Vorpommern	AfD-Fraktion in der Greifswalder Bürgerschaft	mehrheitlich	5	einige
BV-P/07/0159	Umsetzung Fachbeirat der Greifswald Marketing GmbH	SPD-Fraktion	mehrheitlich	0	3
BV-V/07/0232	Besetzung des Beirates der ABS-Gemeinnützige Gesellschaft für Arbeitsförderung, Beschäftigung und Strukturentwicklung mbH (ABS gGmbH)	Dezernat I/Beteiligungsmanagement und Controlling	mit Änderungen		
			einstimmig	0	0
BV-P/07/0170	Besetzungen	Zählgemeinschaft CDU-Fraktion und Frau Wuschek	einstimmig	0	0
BV-V/07/0196-01	Masterplan „Steinbeckervorstadt“	Dezernat II/ Stadtbauamt	mit Änderungen		
			21	17	2
BV-V/07/0223-01	Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht für das Gebiet Steinbeckervorstadt in Greifswald (Vorkaufssatzung Steinbeckervorstadt)	Dezernat II/ Stadtbauamt	21	19	0
BV-V/07/0146	Jahresabschluss 2015 Eigenbetrieb „Hanse-Kinder“	Eigenbetrieb Hanse-Kinder	einstimmig	0	0
BV-V/07/0197	Überplanmäßige Auszahlung Maßnahme „Schöpfwerk An der Mühle“	Eigenbetrieb Abwasserwerk Greifswald	einstimmig	0	0
BV-V/07/0165	2. Änderungssatzung zur Satzung des Frauenbeirates der Universitäts- und Hansestadt Greifswald	Dezernat I/Beauftragtenbüro	27	8	2
BV-V/07/0195	Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	Dezernat I/Amt für Finanzen	einstimmig	0	0
BV-V/07/0204-01	Nachtragssatzung zum Doppelhaushalt 2019/2020 zur Haushaltssatzung 2020	Dezernat I/Amt für Finanzen	mit Änderungen		
			mehrheitlich	0	4
BV-V/07/0208	Nachtragswirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebes Seesportzentrum Greif	Eigenbetrieb Seesportzentrum Greif	mehrheitlich	0	2
BV-V/07/0207-0-01	Sicherstellung der Straßensozialarbeit in Greifswald	Dezernat I/Amt für Bildung, Kultur und Sport	25	12	1
BV-P/07/0111-01	Ausreichende Ausstattung von Schulsozialarbeit für die Greifswalder Schulen und verbesserte Ausstattung mit Jugendsozialarbeit und Straßensozialarbeit	Erik von Malottki für BiA; Frau Dr. Mignon Schwenke für SoA, Herr Ibrahim Al Najjar für die OTV SWI/Süd-stadt	23	17	0
BV-P/07/0152-01	Entlastung der Greifswalder Gastronomie	CDU-Fraktion	einstimmig	0	0
BV-P/07/0126	Aufstellung von Mitfahrbänken im Stadtgebiet Greifswald	Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT UND TIERSCHUTZ	25	8	einige
BV-P/07/0128-01	Parken in Greifswald	CDU-Fraktion	19	21	0
BV-P/07/0162-01	Für ein Parkhaus am Andersen-Nexö-Platz	SPD-Fraktion, Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ (interfraktionell angestrebt)	25	14	1
BV-P/07/0155	Erweiterung des ÖPNV in Greifswald und Umsetzung des Nahverkehrsplans	Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD-Fraktion	Punkt 1		
			mehrheitlich	4	3
			Punkt 2		
			26	3	einige
			Punkt 3		
			25	5	4
			Punkt 4		
			21	18	1
			mit Änderungen		
BV-P/07/0153-01	Saubere Stadt IV - Innenstadtkonzept zur Müllentsorgung im öffentlichen Raum, Leerungszyklus, Personalaufstockung	SPD-Fraktion	mehrheitlich	0	6
BV-V/07/0222	Annahme einer Spende für die künstlerische Gestaltung bei der Herstellung von Informationsstelen in der Parkanlage der Klosterkirche Eldena	Dezernat I/Amt für Bildung, Kultur und Sport	einstimmig	0	0
BV-V/07/0201	Zustimmung zur Wahl des Ortswehrführers gemäß § 12 Abs. 1 des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (BrSchG M-V)	Dezernat II/Amt für Bürgerservice und Brandschutz	einstimmig	0	0
BV-V/07/0148-01	3. Änderungssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald über die Erhebung von Gebühren und Entgelte für Leistungen der öffentlichen Feuerwehr (Feuerwehrgebühren- und -entgeltssatzung)	Dezernat II/Amt für Bürgerservice und Brandschutz	einstimmig	0	0
BV-V/07/0172-0-01	Neufassung des Beschlusses zur Satzung über die Strand- und Badeordnung an der Badestelle Eldena in Greifswald	Dezernat II/Immobilienverwaltungsamt	einstimmig	0	0
BV-V/07/0200-01	Befristete Verlängerung von landwirtschaftlichen Pachtverträgen	Dezernat II/Immobilienverwaltungsamt	mit Änderungen		
			21	9	4
BV-P/07/0157-01	Moormanagement	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	25	12	3
BV-V/07/0235	Aufstellung von Spendenboxen durch den Eigenbetrieb Seesportzentrum Greif	Eigenbetrieb Seesportzentrum Greif	einstimmig	0	0

Beschlussliste der Bürgerschaft vom 02.07.2020

öffentliche Sitzung, Genehmigung von Eilentscheidungen

Beschlussnummer Vorlagennummer	Beschlussgegenstand	Einbringer	Abstimmung		
			Ja	Nein	Enthaltung
BV-V/07/0217	Genehmigung einer Eilentscheidung des Oberbürgermeisters - hier: Bebauungsplan Nr. 119 - Koitenhagen Süd - der Universitäts- und Hansestadt Greifswald; Aufstellungsbeschluss (BV-V/07/0128)	Der Oberbürgermeister	einstimmig	0	0
BV-V/07/0218	Genehmigung einer Eilentscheidung des Oberbürgermeisters - hier: Satzung über die Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans Nr. 31 - Am Gorzberg -, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss (BV-V/07/0151)	Der Oberbürgermeister	mehrheitlich	0	1

Beschlussliste der Bürgerschaft vom 02.07.2020

öffentliche Sitzung, Zustimmung/ablehnender Beschluss

Beschlussnummer Vorlagennummer	Beschlussgegenstand	Einbringer	Abstimmung		
			Ja	Nein	Enthaltung
BV-P/07/0136-01	Anbindung der Insel Riems verbessern	SPD-Fraktion	Punkt 1		
			11	mehrheitlich	einige
			Punkt 2		
			26	10	1

Termine der Gremien der Bürgerschaft

Termine der Gremien der Bürgerschaft im August 2020

Einwohner*innen sind wie immer herzlich willkommen. Die Einhaltung des Mindestabstandsgebots wird die Anzahl der Personen in den jeweiligen Räumlichkeiten begrenzen. Alle Anwesenden beachten bitte die zum Zeitpunkt der Sitzung geltende Rechtsverordnung (ggf. z. B. Dokumentation der Anwesenheit; eigenes dokumentenechtes Schreibzeug; Mund-Nasen-Bedeckung).

Ortsteilvertretungen

Ortsteilvertretung Riems

Montag, 3. August, 18:00 Uhr im Vereinsheim des Riemser Fußballvereins e. V. (Sportlerbaracke), Wiesenweg 1, 17493 Greifswald

Ortsteilvertretung Ostseeviertel

Montag, 3. August, 18:00 Uhr im Restaurant „White House“, Kooser Weg 1, 17493 Greifswald

Ortsteilvertretung Friedrichshagen

Montag, 3. August, 19:00 Uhr in der Schmidtke & Co. Holzveredlung GmbH, Friedrichshäger Straße 5 B, 17493 Greifswald

Ortsteilvertretung Eldena

Dienstag, 4. August, 19:30 Uhr im Vereinshaus des Fördervereins „Eldenaer Mühle“ e. V., Wolgaster Landstraße 5, 17493 Greifswald

Ortsteilvertretung Wieck und Ladebow

Dienstag, 4. August, 19:00 Uhr im Haus der Hoffnung, Thomas-Müntzer-Straße 2 - 4, 17493 Greifswald

Ortsteilvertretung Innenstadt

Mittwoch, 5. August, 18:00 Uhr im Senatssaal des Rathauses

Ortsteilvertretung Schönwalde II und Groß Schönwalde

Mittwoch, 5. August, 18:30 Uhr in der Schwalbe, Schönwalder Stadtteil- und Begegnungszentrum, Maxim-Gorki-Straße 1, 17491 Greifswald

Ortsteilvertretung Schönwalde I/Südstadt

Donnerstag, 6. August, 18:00 Uhr in der Integrierten Gesamtschule „Erwin Fischer“, Einsteinstraße 6 17491 Greifswald

Sitzungen der Fachausschüsse

Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften und Beteiligungen:

Montag, 10. August, 18:00 Uhr im Technologiezentrum Vorpommern, Raum: Max Planck, Brandteichstraße 20, 17489 Greifswald

Ausschuss für Soziales, Jugend, Inklusion, Integration, Gleichstellung und Wohnen:

Montag, 10. August, 18:00 Uhr im Bürgerschaftssaal des Rathauses

Ausschuss für Bauwesen und öffentliche Ordnung:

Dienstag, 11. August, 18:00 Uhr im Bürgerschaftssaal des Rathauses

Ausschuss für Sport:

Dienstag, 11. August, 18:00 Uhr im Senatssaal des Rathauses

Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung:

Mittwoch, 12. August, 18:00 Uhr im Bürgerschaftssaal des Rathauses

Ausschuss für Bildung, Kultur, Universität, internationale Beziehungen und Wissenschaft:

Mittwoch, 12. August, 18:00 Uhr im Alexander-von-Humboldt Gymnasium, Makarenkostraße 54, 17491 Greifswald

Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Nachhaltigkeit:

Donnerstag, 13. August, 18:00 Uhr im Bürgerschaftssaal des Rathauses

Rechnungsprüfungsausschuss:

Donnerstag, 13. August, 18:00 Uhr im Senatssaal des Rathauses

Sitzung des Hauptausschusses

Montag, 17. August, 18:00 Uhr im Bürgerschaftssaal des Rathauses

Sitzung der Bürgerschaft

Montag, 31. August, 17:00 Uhr im Kaisersaal der Stadthalle Greifswald, Robert-Blum-Straße, 17489 Greifswald

Veröffentlichung der Tagesordnungen

Die Tagesordnungen werden im Internet unter: <https://greifswald.sitzung-mv.de/public/> bekannt gemacht.

Kontakt

Kanzlei der Bürgerschaft
Markt, Rathaus, Zimmer 56/57
E-Mail: buergerschaft@greifswald.de
Fachausschüsse: Tel: +49 3834 8536-1251
Ortsteilvertretungen: Tel: +49 3834 8536-1253
Hauptausschuss: Tel: +49 3834 8536-1254
Bürgerschaft: Tel: +49 3834 8536-1254

Informationen der Verwaltung

Ausschreibung einer landwirtschaftlichen Nutzfläche an der Gützkower Landstraße

Die Universitäts- und Hansestadt Greifswald verpachtet innerhalb des Stadtgebietes eine landwirtschaftliche Nutzfläche an der Gützkower Landstraße mit einer Größe von 2,22 ha über einen Zeitraum von 12 Jahren mit Aussicht auf Verlängerung der Laufzeit gegen Gebot.

Pachtdauer: 01.10.2020 - 30.09.2026
Abgabefrist: 14.08.2020 (Posteingangsstempel bei der Stadtverwaltung)
Die Ausschreibung einschließlich des Lageplanes finden Sie unter <https://www.greifswald.de/de/familie-wohnen/immobilienangebote/>



Hinweis zur öffentlichen Bekanntmachung mehrerer Jahresabschlüsse

Die öffentliche Bekanntmachung der Jahresabschlüsse folgender Gesellschaften gemäß § 14 Abs. 5 KPG M-V erfolgt auf der Internetseite der Universitäts- und Hansestadt Greifswald - www.greifswald.de, unter Öffentliche Bekanntmachungen:

1. Jahresabschluss 2019 der Greifswald Marketing GmbH
2. Jahresabschluss 2019 der Greifswalder Parkraumbewirtschaftungsgesellschaft mbH
3. Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebes der Universitäts- und Hansestadt Greifswald „Hanse-Kinder“

Tag des offenen Denkmals 2020 - digitale Angebot bis 7. August gesucht

Der Tag des offenen Denkmals am Sonntag, dem 13. September 2020, geht mit dem Motto „Chance Denkmal: Erinnern. Erhalten. Neu denken.“ coronabedingt digital. Die untere Denkmalschutzbehörde und die Abteilung Kultur der Stadt Greifswald werden in diesem Jahr kleinere Videoformate zu Arbeitsweisen im Denkmalschutz, Greifswald-

der Hausgeschichten und Kunst im öffentlichen Raum über den städtischen Youtube-Kanal bereitstellen können. Gern möchten wir Sie aufrufen, ebenfalls mit einem digitalen Format in diesem Jahr daran teilzunehmen. Da die Deutsche Stiftung Denkmalschutz 2020 ausschließlich digitale Formate abbilden wird, zumindest ist es so der Internet-

seite zu entnehmen, möchten wir für Greifswald dem Beispiel folgen und, wie auch in den letzten Jahren, nur diesmal digital, alle entsprechenden Greifswalder Angebote sammeln und gebündelt kommunizieren. Wenn Sie also ein Angebot in dieser Form aufbereitet haben oder werden, schicken Sie die Informationen zu Ihrem Angebot bis zum 7. Au-

gust 2020 an Susanne Papenfuß (Tel.: 03834 8536-2105, E-Mail: s.papenfuss@greifswald.de). Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz stellt technischen Support bei der Umsetzung digitaler Angebote unter <https://www.tag-des-offenen-denkmals.de/veranstalter/tag-des-offenen-denkmals-wird-digital/> zur Verfügung.

Einschulungsfeiern für Erstklässler am 1. August 2020

Am Samstag, dem 1. August, werden die ABC-Schützen feierlich eingeschult. Insgesamt 364 Kinder sind an den kommunalen Grundschulen in Greifswald für die 1. Klasse angemeldet. Das sind 10 Mädchen und Jungen weniger als im Vorjahr. Insgesamt 17 erste Klassen werden gebildet. Am 3. August beginnt dann für alle Schüler das neue Schuljahr. Die meisten Erstklässler, insgesamt 94, werden in der Käthe-Kollwitz-Grundschule eingeschult. Aufgrund der höheren Anmeldezahlen werden hier vier erste Klassen, statt regulär drei, gebildet. Dies ist nur möglich,

weil ein vierzügiger 4. Jahrgang die Schule verlässt. In der Martin-Andersen-Nexö-Grundschule sind 84 Kinder angemeldet, hier werden vier erste Klassen gebildet, darunter eine Diagnose-Förderklasse. Auch an der Erich-Weinert-Grundschule lernen 64 Jungen und Mädchen in insgesamt vier Klassen, einschließlich einer Diagnose-Förderklasse. In der Greif-Grundschule werden 71 Jungen und Mädchen eingeschult. Hier werden drei erste Klassen gebildet. Insgesamt 51 Mädchen und Jungen werden an der Karl-Krull-Grundschule in zwei Klassen lernen.

Einschulungsfeiern für das Schuljahr 2020/21 am 1. August 2020:

- Grundschule „Käthe Kollwitz“, Knopfstr. 25, auf dem Schulhof**
Klasse 1a - 08:30 Uhr
Klasse 1b - 09:30 Uhr
Klasse 1c - 10:30 Uhr
Klasse 1d - 11:30 Uhr
- Grundschule „Käthe Kollwitz“, Knopfstr. 25, auf dem Schulhof**
Klasse 1a - 09:00 Uhr
Klasse 1b - 10:00 Uhr
Klasse 1c und DFKO - 11:00 Uhr
- Grundschule „Greif“, M.-Planck-Str. 9, in der Aula**
Klasse 1a - 09:00 Uhr
Klasse 1b - 10:00 Uhr
Klasse 1c - 11:00 Uhr
- Grundschule „Erich Weinert“, Makarenkostr. 53, auf dem Schulhof**
Klassen 1a/ 1b - 09:00 Uhr
Klassen 1c u. DFKO - 10:30 Uhr
- Grundschule „Karl Krull“, Bleichstr. 36, in der Turnhalle**
Klasse 1a - 09:30 Uhr
Klasse 1b - 10:30 Uhr

Stellenausschreibung

Starten Sie Ihre berufliche Zukunft mit einer Ausbildung bei der Universitäts- und Hansestadt Greifswald - interessant, vielseitig und zukunftsorientiert.

Zum **1. September 2021** sind bei der Universitäts- und Hansestadt Greifswald Ausbildungsstellen zum

Verwaltungsfachangestellten, Fachrichtung Kommunalverwaltung (m/w/d)

zu besetzen. Einstellungsvoraussetzung ist ein Realschulabschluss.

Des Weiteren bietet die Universitäts- und Hansestadt Greifswald zum 1. Oktober 2021 das

Duale Studium „Bachelor of Laws - Öffentliche Verwaltung“

im Beamtenverhältnis auf Widerruf als Stadtverwaltungsinspektorwärter (m/w/d) an. Mit dem erfolgreichen Studienabschluss erwerben Sie die laufbahnrechtliche Befähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt in der Fachrichtung Allgemeiner Dienst.

Einstellungsvoraussetzungen sind der Besitz der Fachhochschulreife, eine andere zu einem Hochschulstudium berechnete Schulbildung oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsstand. Weiterhin müssen die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen für die Ernennung im Beamtenverhältnis erfüllt sein.

Weitere Informationen zur Ausbildung bzw. zum Studium finden Sie im Internet unter www.greifswald.de/ausbildung-bei-der-stadt.

Wenn Sie Interesse an den vorgenannten Ausbildungsstellen bzw. an einem Studium bei der Universitäts- und Hansestadt Greifswald haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung als Sammeldatei und ausschließlich im PDF-Format, spätestens bis zum 30. September 2020, an folgende E-Mail-Adresse: Haupt-Personalamt@greifswald.de

Schriftliche Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen richten Sie, unter Verzicht von Bewerbungsmappen und Folien, an folgende Adresse:

Universitäts- und Hansestadt Greifswald Der Oberbürgermeister
Haupt- und Personalamt Postfach 3153
17461 Greifswald

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir Sie, einen adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag beizufügen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach dem Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Mit der Bewerbung verbundene Kosten werden nicht erstattet.

Stellenausschreibung

Starten Sie Ihre berufliche Zukunft mit einer Ausbildung bei der Universitäts- und Hansestadt Greifswald - interessant, vielseitig und zukunftsorientiert.

Zum **1. Oktober 2021** sind bei der Universitäts- und Hansestadt Greifswald Ausbildungsstellen als

Brandmeisteranwärter (m/w/d)

für die Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt des feuerwehrtechnischen Dienstes zu besetzen. Die Ausbildung dauert 18 Monate und wird von der Berufsfeuerwehr Greifswald in Zusammenarbeit mit den Ausbildungseinrichtungen des Landes Mecklenburg-Vorpommern durchgeführt. Sie werden in ein Beamtenverhältnis auf Widerruf ernannt.

Folgende Voraussetzungen müssen für die Einstellung in den Vorbereitungsdienst vorliegen:

- Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen für die Einstellung in das Beamtenverhältnis
- Mittlere Reife oder Berufsreife unter bestimmten Voraussetzungen
- eine für den Feuerwehrdienst geeignete Gesellenprüfung gemäß § 31 Handwerksordnung, eine Abschlussprüfung im Sinne des § 37 Berufsbildungsgesetz oder eine Spezialausbildung am Einstellungstag nicht älter als 31 Jahre
- Fahrerlaubnis Klasse B, Fahrerlaubnis Klasse C/CE wünschenswert
- Deutsches Schwimmbzeichen in Bronze oder ein anderes, mindestens gleichwertiges Schwimmbzeichen
- den Anforderungen des Feuerwehrdienstes gesundheitlich, körperlich und persönlich gewachsen sein

Weitere Informationen zur Ausbildung finden Sie im Internet unter www.greifswald.de/ausbildung-bei-der-stadt.

Wenn Sie Interesse an der Ausbildung bei der Universitäts- und Hansestadt Greifswald haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung als Sammeldatei und ausschließlich im PDF-Format, spätestens bis zum **30. September 2020**, an folgende E-Mail-Adresse: Haupt-Personalamt@greifswald.de

Schriftliche Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen richten Sie, unter Verzicht von Bewerbungsmappen und Folien, an folgende Adresse:

Universitäts- und Hansestadt Greifswald Der Oberbürgermeister
Haupt- und Personalamt Postfach 3153
17461 Greifswald

Folgende Bewerbungsunterlagen benötigen wir:

- Lebenslauf
- Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse bzw. des Schulabschlusszeugnisses
- Kopie des Berufsabschlusses
- Kopien Ihrer Geburtsurkunde oder Personalausweises, Ihres Führerscheins sowie des deutschen Schwimmbzeichens in Bronze
- ggf. Nachweise zu beruflichen Tätigkeiten oder Praktika

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir Sie, einen adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag beizufügen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach dem Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Mit der Bewerbung verbundene Kosten werden nicht erstattet.

WVG mbH feiert 30-jähriges Jubiläum

Am 1. Juli 1990 begann die Firmengeschichte der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald (WVG) als kommunales Unternehmen der Universitäts- und Hansestadt Greifswald. „Ich bin sehr froh, dass wir die WVG haben.“, betonte Oberbürgermeister Dr. Stefan Fassbinder. „Andere Städte schauen neidisch auf uns, denn mit einem starken Partner wie der WVG können wir auch die Stadt viel besser gestalten.“, so Fassbinder weiter. Der Oberbürgermeister bezeichnete das Unternehmen als modern, zukunftsorientiert und würdigt die WVG als großen Arbeitgeber, die sich auch wichtigen Themen wie Klimaschutz stellt und sich bei innovativen Projekten wie Mieterstrommodell und SmartHome-Technologie engagiert.

In den vergangenen 30 Jahre hat sich die WVG mit der Gründung der Tochterunternehmen WVG Dienstleistungsgesellschaft mbH (DLG), der Projektgesellschaft Stadt Greifswald mbH (PGS) und der SoPHi Greifswald GmbH

zu einem prosperierenden Unternehmensverbund mit ca. 215 Mitarbeitern entwickelt. Fast 40 Prozent aller Greifswalder wohnen bei der WVG. Und heute bedeutet gutes Wohnen weit mehr, als nur ein Dach über dem Kopf. „Es geht darum, Quartiere zu entwickeln und sich der Herausforderung zu stellen, auf der einen Seite sozial zu agieren, auf der anderen Seite wirtschaftlich zu handeln.“, beteuert Klaus-Peter Adomeit, der seit 2008 Geschäftsführer der WVG ist. Er lobte vor allem die Zusammenarbeit mit der Universitäts- und Hansestadt als Gesellschafterin und dem Aufsichtsrat.

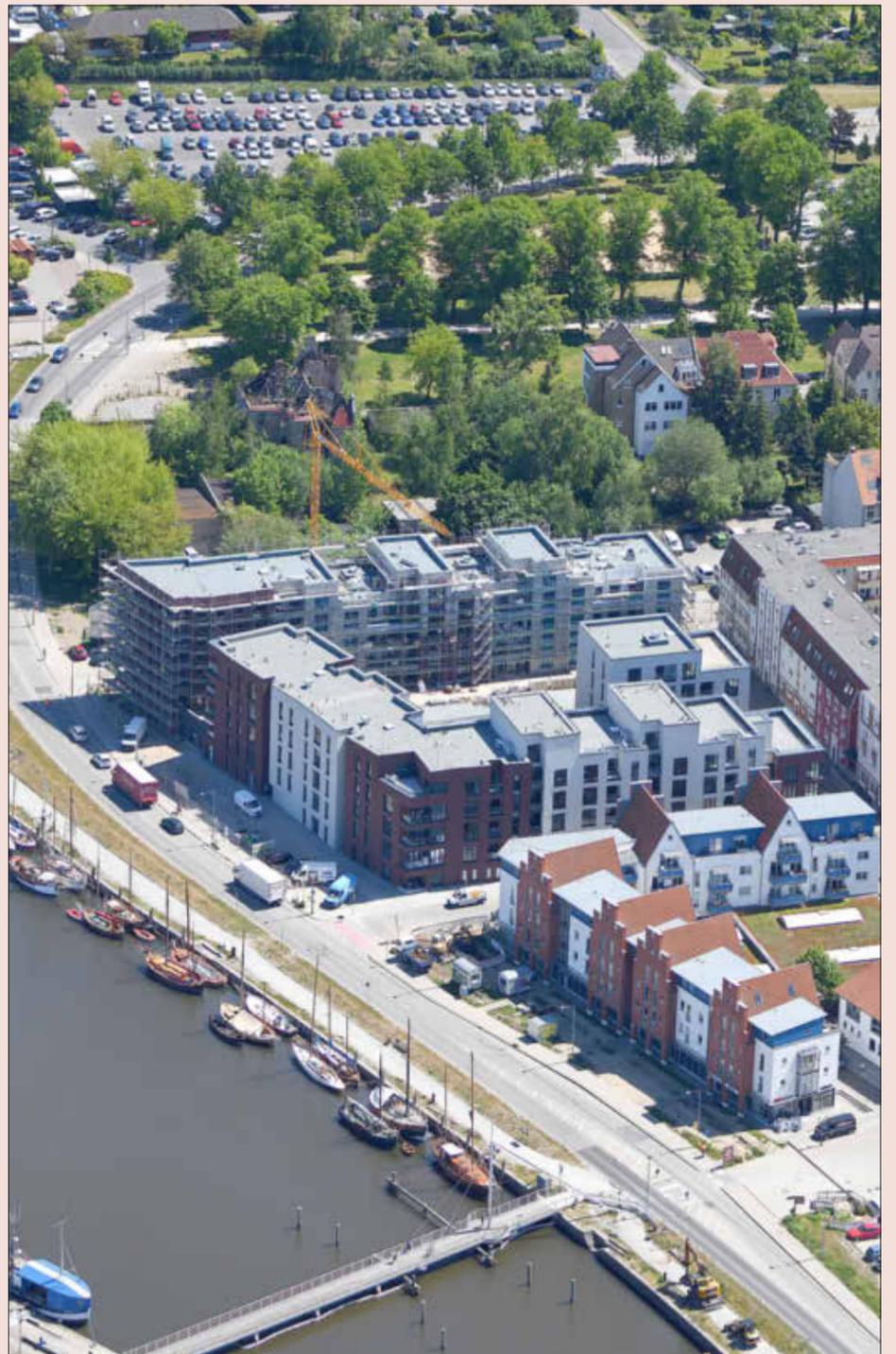
Über 480 Millionen Euro hat die WVG in den vergangenen 30 Jahren in ihren Wohnungsbestand in der Hansestadt Greifswald investiert und damit ganz entscheidend das städtebauliche Bild geprägt. Besonders eindrucksvoll sind dabei die geschlossenen Baulücken in Wieck und ganz aktuell am Hansering zu nennen. Weitere Neubauten werden im B-Plan 55 folgen.

Aber auch durch die Sanierung der Plattenbauten hat sich das Bild verändert. Beispielgebend dafür ist das Quartier mit Hertz und das Quartier Ostseeviertel-Parkseite, die nach der Sanierung sehr gut von den Mietern angenommen wurden.

„Mit einem so starken Partner können auch städtebauliche Projekte erfolgreich in Angriff genommen werden. Und mit dem Mietniveau von 5,27 €/qm wirkt die WVG in Greifswald außerdem mietdämpfend.“

Da brauchen wir uns nicht verstecken.“, betonte Dr. Stefan Fassbinder. Die Aufgabe, sozialverträglichen Wohnraum zu schaffen, habe die WVG weit mehr als erfüllt. Immerhin liegen über 8.800 Wohnungen in dem Segment bezahlbarer Wohnraum.

Auch mit den kommenden Projekten wird die WVG versuchen, für alle Bevölkerungsschichten adäquaten Wohnraum zur Verfügung zu stellen und darüber hinaus, die Quartiere weiter zu entwickeln, um den heutigen Ansprüchen der Mieter gerecht zu werden.



Luftaufnahme: Baustelle HanseHof

Quelle: Falcon Crest

Information der Arbeitsgruppe Barrierefreie Stadt

Die AG „Barrierefreie Stadt“, ein Organ der Bürgerschaft, vereint Vertreter von Parteien, Selbsthilfeverbänden, Ortsteilvertretungen und interessierte Bürger. Ihre Beratungen sind immer öffentlich. Alle Bürger, die am Thema Barrierefreiheit in Greifswald interessiert sind, werden hiermit herzlich zur nächsten Sitzung am **31.08.2020 um 16:30 Uhr** in das **Haus der Begegnung, Trelleborger Weg 37** eingeladen. Das sind die Themen unserer nächsten Sitzung: **Selbstbestimmt:** Es gibt immer wieder Stellen in Greifswald, an denen Menschen mit einem Handicap nicht weiter kommen. Darum erstellen wir eine Liste zu erforderlichen Maßnahmen, damit unsere Stadt bar-

rierefrei wird und von allen in gleicher Art und Weise genutzt werden kann. **Barrierefrei:** Wie zugänglich ist das Greifswalder Theater? Die anstehende Sanierung bietet die Chance, Erfahrungen einzubringen. Wie haben Sie das Theater erlebt, was hat Ihnen gefallen, was sollte bei der Sanierung berücksichtigt und geändert werden? **Miteinander (Inklusion):** Die Arbeitsgruppe Barrierefreie Stadt lebt von den Erfahrungen und Sichtweisen aller. Wir möchten sichtbar werden. Dazu planen wir unter anderem einen Präventionsabend für alle Interessierten. Machen Sie mit! Sollten Sie Anregungen für die AG haben, melden Sie sich gern unter 03834 843985 oder behindertenbeauftragter@greifswald.de.

Greifswald ist eine der nachhaltigsten Kommunen Deutschlands. Das geht aus der aktuellen Nominierung für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2021 hervor. Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis ist die nationale Auszeichnung für Spitzenleistungen der Nachhaltigkeit in Wirtschaft, Kommunen und Forschung. Mit acht Wettbewerben, über 1.000 Bewerbern und 2.000 Gästen zu den Veranstaltungen ist der Preis der größte seiner Art in Europa. In der Kategorie Städte mittlerer Größe sind neben Greifswald auch die Hansestadt Buxtehude, Gera sowie Neukirchen-Vluyn nominiert. Begründung der Jury: Die Universitäts- und Hansestadt Greifswald in Mecklenburg-Vorpommern versteht sich als innovatives Regional- und Kulturzentrum und strebt für seine Bürger/innen größtmögliche Lebensqualität und Gesundheit bei gleichzeitigem Umwelt- und Klimaschutz an. So wirken beim lokalen Klima-

schutzbündnis der „Masterplan-Kommune 100 % Klimaschutz“ zahlreiche Akteur/innen aus Politik, Verwaltung, Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft mit. Eine biodiversitätsdienliche und klimafreundliche Grünflächenentwicklung äußert sich u.a. in der Renaturierung des Ketscherinbachs sowie der nachhaltigen Nutzung von Moorflächen. Mit einem der höchsten Radverkehrsanteile Deutschlands legt die „heimliche Fahrradhauptstadt“ großen Wert auf eine nachhaltige Mobilitätsentwicklung. Kommunale Gebäude werden seit 2012 nach den Kriterien der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen errichtet. Vorzeigeprojekt ist hierbei die nach dem DGNB-Gold-Standard zertifizierte Käthe-Kollwitz-Grundschule. Mit der Restaurierung des „Straze“, einem Kultur- und Initiativenhaus, wurde jüngst ein Ort des Experimentierens und Werbens u.a. für sozialere und ökologischere Zukunftsmodelle geschaffen. Auch gegen Rassis-

mus setzt Greifswald mit Formaten wie der „Interkulturellen Woche“ oder den „Internationalen Aktionswochen gegen Rassismus“ ein sichtbares Zeichen. Oberbürgermeister Dr. Stefan Fassbinder freut sich über die Nominierung. „Nachhaltig handeln heißt Verantwortung für unsere Kinder und Enkel*innen übernehmen sowie solidarisch mit allen Menschen sein. Die Kommunen können hierbei eine bedeutende Rolle übernehmen - als Auftraggeber, als Konsument, als Bauherr und in der Bildung, um nur einige Punkte zu nennen. Greifswald konnte bereits einige Punkte erfolgreich umsetzen. Das wird durch die Nominierung ausgezeichnet, die uns zugleich Ansporn ist, noch weitere Projekte voranzutreiben.“ Baudezernentin und Stellvertreterin des Oberbürgermeisters Jeanette von Busse ergänzt: „Jetzt macht es sich bezahlt, dass sich die Stadt Greifswald vor Jahren auf den Weg zum Thema Nachhaltigkeit und nachhalti-

ges Bauen begeben hat. Dies ist ein Erfolg und eine Anerkennung aller Beteiligten, dabei möchte ich insbesondere die aktive Einbringung der zivilgesellschaftlichen Akteure besonders positiv hervorheben.“ Die Auszeichnung wird vergeben von der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, kommunalen Spitzenverbänden, Wirtschaftsvereinigungen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Forschungseinrichtungen. Sie ist mit je 30.000 Euro zweckgebunden für Nachhaltigkeitsprojekte von der Allianz Umweltstiftung dotiert und wird von der Bertelsmann Stiftung im Rahmen des SDG-Portals unterstützt. Weitere Informationen unter: www.nachhaltigkeitspreis.de/kommunen <https://www.nachhaltigkeitspreis.de/kommunen/preistraeger-staedte-und-gemeinden/2020/universitaets-und-hansestadt-greifswald/>

sonstige Bekanntmachungen

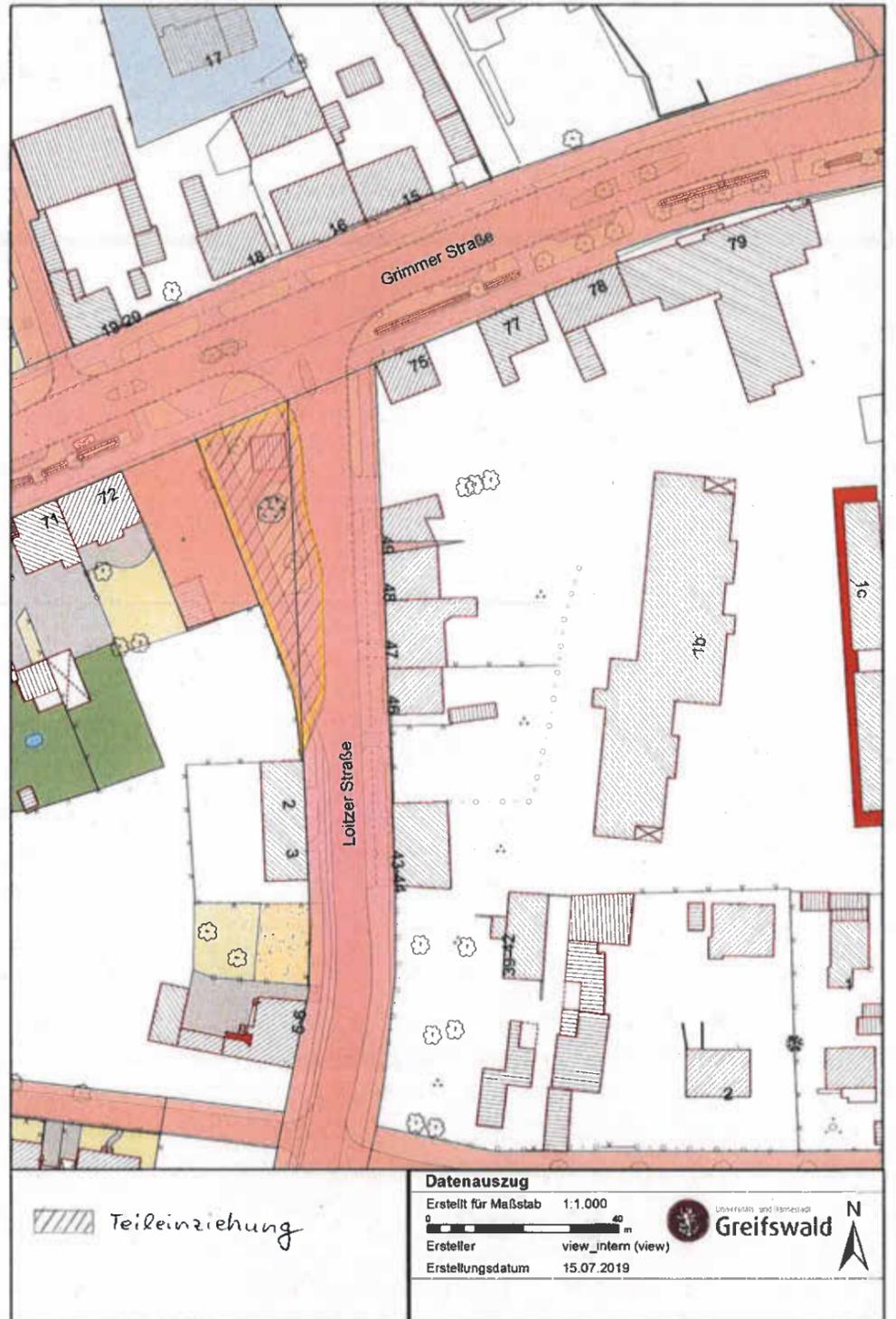
Öffentliche Bekanntmachung des Ministeriums für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern über den Antrag auf Einziehung des Beipasses Loitzer Straße in 17489 Greifswald

Das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern gibt als Straßenaufsichtsbehörde bekannt, dass die Universitäts- und Hansestadt Greifswald gemäß § 9 Absatz 2 Straßen- und Wegegesetz Mecklenburg-Vorpommern einen Antrag auf Einziehung eines Teilstücks der öffentlich-gewidmeten Verkehrsfläche Loitzer Straße in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald gestellt hat. Die einzuziehende öffentli-

che Verkehrsfläche ist auf einer Teilfläche des Flurstücks 27/4 im Flurbezirk 36 in der Gemarkung Greifswald belegen. Der Plan der einzuziehenden öffentlichen Verkehrsfläche liegt vier Wochen nach dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung bei der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Tiefbauamt und Grünflächenamt, Markt, 17489 Greifswald, während der Dienststunden zur Einsicht aus. Einwendungen gegenüber der

beantragten Einziehung können schriftlich oder zu Protokoll bei der auslegenden Dienststelle bis zwei Wochen nach Beendigung der Auslegung erhoben werden. Es handelt sich hierbei um eine Ausschlussfrist, später erhobene Einwendungen müssen nicht berücksichtigt werden.

Im Auftrag
René Müller
Leiter des Straßenbaureferats



Nächste Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters am 1. September

Dr. Stefan Fassbinder lädt am Dienstag, dem 1. September 2020, zur nächsten Bürgersprechstunde ein. Der Ort wird rechtzeitig auf der Internetseite der Stadt unter www.greifswald.de

bekannt gegeben. Bürgerinnen und Bürger haben von 16:30 bis 18:00 Uhr Gelegenheit, sich mit ihren Fragen und Anliegen an den Oberbürgermeister zu wenden. Eventuell vor-

handener Schriftverkehr mit der Stadtverwaltung sollte zur Bürgersprechstunde mitgebracht werden. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Es gelten die Hygiene- und Abstandsregeln!

Kandidaten für neuen Vorstand des Behindertenforums gesucht

Ungewöhnliche Zeiten erfordern ungewöhnliche Maßnahmen. Da die 25 Selbsthilfegruppen des Behindertenforums mit ca. 800 Mitgliedern sich wegen der Corona-Pandemie kaum treffen und

austauschen können, möchten wir auf diesem Wege alle darauf aufmerksam machen, das Kandidaten für einen neuen Vorstand gesucht werden. Jedes Mitglied einer im Behinderten-

forum Greifswald organisierten Selbsthilfegruppe, Verein oder Verband kann sich als Kandidat aufstellen lassen. **Der Vorstand des Behindertenforums**



5. Beteiligung zu raumbedeutsamen Abwägungsergebnissen gemäß Entwurf 2020 der Zweiten Änderung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Vorpommern

Die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Vorpommern hat beschlossen, im Rahmen der Zweiten Änderung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Vorpommern eine Aktualisierung der raumordnerischen Festlegungen für die Eignungsgebiete für Windenergieanlagen vorzunehmen. Der Geltungsbereich umfasst die Landkreise Vorpommern-Greifswald und Vorpommern-Rügen.

Die überarbeiteten Entwürfe der Zweiten Änderung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Vorpommern und des Umweltberichts wurden von der Verbandsversammlung am 16. Juni 2020 beschlossen. Gleichzeitig wurde beschlossen, für raumbedeutsame Abwägungsergebnisse eine 5. Beteiligung durchzuführen. Die 5. Beteiligung bezieht sich ausschließlich

auf die 19 Eignungsgebiete, an denen raumbedeutsame Flächenveränderungen im Ergebnis des 4. Beteiligungsverfahrens vorgenommen wurden sowie auf die Begründung der einzelnen Kriterien für die Ausweisung der Eignungsgebiete für Windenergieanlagen.

Alle Personen, die von den Planungen betroffen sind (Öffentlichkeit) sowie Behörden des Bundes und der Länder, kommunale Gebietskörperschaften, bundesunmittelbare und die der Aufsicht eines Landes unterstehenden Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts (öffentliche Stellen) können gemäß § 9 Abs. 3 i.V.m. § 7 Abs. 3 des Gesetzes über die Raumordnung und Landesplanung Mecklenburg-Vorpommern (Landesplanungsgesetz - LPIG) vom 5. Mai 1998, zuletzt geän-

dert durch Art. 5 des Gesetzes vom 5. Juli 2018 (GVOBl. M-V, S. 221, 228) i.V.m. § 9 Abs. 3 Raumordnungsgesetz zu den dargestellten Inhalten der 5. Beteiligung Stellung nehmen. Die öffentliche Auslegung der Unterlagen für die 5. Beteiligung findet in der Zeit vom

4. August 2020 bis zum 3. September 2020

statt. Die Unterlagen sind während der Auslegungsfrist einsehbar

- im Internet unter www.raumordnung-mv.de und www.rpv-vorpommern.de sowie
- in der Geschäftsstelle des Regionalen Planungsverbandes Vorpommern in Greifswald, in den Verwaltungen der Landkreise, der Ämter und der amtsfreien Städte und Gemeinden im Geltungsbereich des Planungsverban-

des. Die Auslegungszeiten entsprechen den ortsüblichen Öffnungszeiten.

Stellungnahmen können innerhalb der Auslegungsfrist elektronisch

- per E-Mail an beteiligung@afrlvp.mv-regierung.de oder
- im Rahmen der Online-Beteiligung unter www.raumordnung-mv.de und www.rpv-vorpommern.de

abgegeben werden. Stellungnahmen können zudem beim

Regionalen Planungsverband Vorpommern
Am Gorzberg Haus 8
17489 Greifswald

- während der ortsüblichen Öffnungszeiten zur Niederschrift oder

• schriftlich abgegeben werden. Die Verarbeitung der abgegebenen Stellungnahmen erfolgt unter Beachtung der Datenschutzerklärung www.rpv-vorpommern.de/datenschutzerklaerung/ des Regionalen Planungsverbandes Vorpommern entsprechend den Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Mit Ablauf der Auslegungsfrist sind alle Stellungnahmen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Die Veröffentlichung der Abwägungsdokumentation zu den in dieser Stufe des Beteiligungsverfahrens eingehenden Stellungnahmen erfolgt nach Rechtswirksamkeit des Regionalen Raumentwicklungsprogramms bzw. mit Beginn der nachfolgenden Stufe des Beteiligungsverfahrens auf der Internetseite [nung-mv.de. Die Abwägungsdokumentation für die bereits in der 4. Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen kann ab dem 4. August 2020 ebenfalls unter \[www.raumordnung-mv.de\]\(http://www.raumordnung-mv.de\) und in der Geschäftsstelle des Regionalen Planungsverbandes Vorpommern eingesehen werden.](http://www.raumord-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Dr. Stefan Kerth

Vorsitzender des Regionalen Planungsverbandes Vorpommern

„Die Unterlagen liegen zur öffentlichen Einsicht auch im Foyer des historischen Rathauses (Markt, 17489 Greifswald) aus. Die Öffnungszeiten sind Dienstag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr, Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr, Donnerstag 14:00 bis 16:00 Uhr. Wegen der Corona-Pandemie sind die geltenden Hygieneregeln zu beachten.“

Inhaltsverzeichnis Nichtamtlicher Teil

Ehrenamtliches Engagement

Medienkompetenzpreis MV 2020 geht an die SilverSurfer
Informationen aus dem Bürgerhafen

Kultur und Sport

Neustart am Theater Vorpommern nach dem Corona-Shutdown 7
GRENZ.LAND - Multimediales Tanzstück & Installation 8
„Mein schöner Garten“ Ölbilder und Aquarelle
von Friederike von Stackelberg 8
Veranstaltungen im Caspar-David-Friedrich Zentrum 8
Veranstaltungen im Sozio-kulturellen Zentrum St. Spiritus 8



Die nächste Ausgabe erscheint
am 28. August 2020.
Redaktionsschluss ist am
17. August 2020.

Foto: pixabay.com

Ehrenamtliches Engagement

Medienkompetenzpreis MV 2020 geht an die SilverSurfer

Am 25.06.2020 wurden die SilverSurfer des Greifswalder Bürgerhafens von der Medienkompetenz-Preis Mecklenburg-Vorpommern 2020 ausgezeichnet. Sie erhielten den Preis für das Projekt „Die digitale Welt als Chance - Angebote am Bürgerhafen“ in der Kategorie „Kindheit und Alter“. „Wir sind sehr stolz über die Anerkennung unserer Engagements und werden uns auch in Zukunft um die digitale Fitness nicht nur von Senioren kümmern.

Unser Dank geht an die Jury, die Landesmedienanstalt MV und

natürlich an alle, die uns unterstützen und unsere Hilfe gerne annehmen.“

Projekt im Rahmen der Interkulturellen Woche 2020 - Interviewpartner gesucht

Die Corona-Pandemie: Eine Herausforderung für Menschen mit Migrationshintergrund? Der Bürgerhafen und VeRa Verquer. Radio produzieren aus Interviewbeiträgen von Menschen mit Migrationshintergrund eine **Radiosendung** und präsentieren das entstandene **Corona-Zeitdokument** während der diesjährigen **Interkulturellen**

Woche, die vom 20.09. - 03.10. 2020 stattfindet.

Wir möchten wissen, wie es den Geflüchteten während der Corona-Pandemie ergangen ist. Wie kommen sie zurecht, was macht ihnen Angst, welche Rahmenbedingungen bestehen, um die Handlungsanweisungen einhalten zu können? Um Antworten auf diese und mehr Fragen zu erhalten, rufen wir Geflüchtete auf, sich an den Interviews zu beteiligen.

Machen Sie mit?

Wie geht es Ihnen während der Corona-Pandemie?

Erzählen Sie Ihre Geschichten.

Kontakt:

www.buergerhafen.de -
post@buergerhafen.de,
Telefon: 03834 7775611

Sonstige Termine

- Walkinggruppe, jeden Montag 9:00 Uhr, Start: Südbahnhof-Rewe-Parkplatz
- Walking in RiO (Riemser Ort), jeden Montag 9:00 Uhr, Treffpunkt: Hafen Gristow
- Digitalkompass-Treff, 22.07., 05.08. und 19.08. um 10:00 Uhr, einLaden, Johann-Sebastian-Bach Straße 24

Kultur und Sport

Neustart am Theater Vorpommern nach dem Corona-Shutdown mit 10 Premieren in zwei Monaten und Sicherheitskonzept



Theater Vorpommern_The
Kraut mit Claudia Lüftenegger
© Eva Humburg

Das Theater Vorpommern eröffnet die Spielzeit 2020/21 mit einem Premierenreigen und stellt sich den Herausforderungen der Pandemie. Zum Spielzeitstart im August und September sind 10

neue Inszenierungen geplant. Als Mitte März auch die Theater schließen mussten, standen vier Premieren am Theater Vorpommern kurz bevor. Drei davon werden nun in angepasster Form im September auf die Bühnen in Stralsund und Greifswald kommen: „Nora“ von Henrik Ibsen, „Das Abendland“ von Julie Maj Jakobsen und „Angst - Der Feind in meinem Haus“ nach dem Roman von Dirk Kurbjuweit. Die Vierte, „Die lustige Witwe“ von Franz Lehár wartet auf eine Zeit ohne Einschränkungen.

Die aktuelle Krise wirkt wie ein Brennglas und zeigt unbarmherzig die Chancen-Ungleichheit in unserem Land auf. Das Theater Vorpommern reagiert darauf mit zwei Inszenierungen, die dies inhaltlich zusammenführen: „Woyzeck“ von Georg Büchner, der Klassiker unter den sozialen

Dramen, wird ergänzt durch die Stückentwicklung „Humankapital“, ein aktuelles Recherche-projekt zum Bedingungslosen Grundeinkommen.

Wie viele Zuschriften aus dem Publikum zeigen, freuen sich Theaterbesucher*innen in Vorpommern vor allem auf ein Wiedersehen mit den Künstler*innen unserer Ensembles. Claudia Lüftenegger wird daher mit einem biografischen Stück über die große wie auch die ganz menschliche Marlene Dietrich den Auftakt machen mit „The Kraut - Ein Marlene-Dietrich-Abend“.

Das Musiktheater steht vor besonderen Herausforderungen, gestatten die Abstandsregeln doch weder ein Orchester im Graben noch Chorgesang. Das Theater Vorpommern wendet sich daher mit großer Begeiste-

rung der Barockoper zu. „Dido and Aeneas“ von Henry Purcell ist ein wunderbar dichtes, kontrastreiches und berührendes Werk.

Gleich zwei international gefragte Countertenöre werden das Ensemble bei dieser Opernaufführung ergänzen. Das Kammerorchester nimmt auf der Bühne Platz. Dennoch gelingt eine szenisch spannende und eindrucksvolle Inszenierung. Das BallettVorpommern startet mit einem Kammerballett-abend: „The Juliet Letters“ sind fiktive Briefe an Julia Capulet, geschrieben von den Musikern des Brodsky-Quartetts und Elvis Costello. Sie beinhalten sehr persönliche Gedanken zu Themen wie Leben, Liebe, Trennung. Das BallettVorpommern nähert sich choreographisch diesen Briefen, live begleitet von

einem Streichquartett aus Mitgliedern des Philharmonischen Orchesters Vorpommern sowie einem jungen Tenor.

Gleich zwei Philharmonische Konzerte im Kammerformat erwartet das Publikum im August und September.

Wussten Sie, dass Gustav Mahlers „Das Lied von der Erde“ in einer Fassung für Kammerorchester von Arnold Schönberg vorliegt? Ein Hörerlebnis, das das 1. Philharmonische Konzert bietet. Im zweiten Philharmonischen Konzert erwarten Sie Werke von Rossini, Mozart und Beethoven.

Das Monodrama, besetzt mit nur einer Schauspielerinnen oder einem Schauspieler, ist in Coronazeiten das Format der Stunde. Die ersten beiden Monodramen stammen von Reinhard Göber („Das Vorsprechen“) und Vir-

ginie Desportes („King Kong Theorie“).

Open Air starten wir in den Innenstädten von Greifswald, Putbus und Stralsund mit dem multimedialen Tanzstück: „GRENZ.LAND“ im Rahmen von VORPOMMERN TANZT AN. Hier brauchen Sie keine Tickets. Kommen Sie einfach und seien Sie dabei.

Der Eintritt ist frei.

Natürlich gibt es auch am Theater Vorpommern zur Wiedereröffnung klare Regeln zur Vermeidung von Ansteckungen. So wird nur ein kleiner Teil der üblichen Platzkapazität zur Verfügung stehen und eingelassen wird nur, wer einen Mund-Nasenschutz trägt.

Trotz vieler Einschränkungen freut sich das Theater Vorpommern unbeding auf das Publikum.

GRENZ.LAND - Multimediales Tanzstück & Installation

Von 12H Dance, Ziepert, Tzavara & Decrustate - Ein Open-Air-Projekt von VORPOMMERN TANZT AN - movin' bröllin



Installation GRENZ.LAND © Erato Tzavara

Zum Start in die neue Spielzeit des Theaters Vorpommerns heißt es endlich wieder „Vorpommern tanzt an“ - und das umsonst und draußen auf öffentlichen Plätzen in Greifswald, Stralsund und Putbus! Der gleichnamige Zusammenschluss von Theater Vorpommern, Schloss Bröllin und perform[d]ance bietet mit dem multimedialen Tanzstück GRENZ.LAND eine bewegte Auseinandersetzung mit den Menschen der Region. Das Stück und die Installation beschäftigen sich tänzerisch, bild- und klangreich mit dem Phänomen von Grenzen in unserer heutigen Gesellschaft - nicht nur als geografische Trennung zwischen Nationalstaaten, sondern auch innerhalb des eigenen Landes. Im Mittelpunkt stehen dabei Aspekte wie Zugehörigkeit und Ausschluss sowie die Frage, mit welchen Grenzen sich insbesondere „Zugezogene“ konfrontiert sehen.

Uraufführung in Greifswald:
Fr., 7.8. um 19:30 Uhr, Vorplatz Pommersches Landesmuseum
Weitere Vorstellung in Greifswald: Sa., 8.8. um 19:30 Uhr, Vorplatz Pommersches Landesmuseum
Stralsund: Mi., 12.8. und Do., 13.8. jeweils um 19:30 Uhr, Hafen
Putbus: Mo., 17.8. um 19:30 Uhr, vor dem Theater

Eintritt frei!
Installation an den Vorstellungstagen ab 10:00 Uhr frei begehbar

VORPOMMERN TANZT AN ist eine gemeinsame Initiative von perform[d]ance, schloss bröllin und dem Theater Vorpommern.
Gefördert von TANZPAKT Stadt-Land-Bund aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern sowie dem Vorpommern-Fonds.
Unterstützt durch die Hansestadt Stralsund und das Arts Council Korea. Kooperationspartner: Pommersches Landesmuseum.

www.vorpommern-tanzt-an.de

„Mein schöner Garten“ Ölbilder und Aquarelle von Friederike von Stackelberg aus Wöpkendorf bei Marlow (15.08.20 – 16.09.2020)

Neue Ausstellung im PKBkunstLADEN in Greifswald, Feldstraße 20

Eröffnung am 15.08.2020 um 15:00 Uhr
immer freitags und samstags von 11:00 bis 16:00 Uhr geöffnet

In der aktuellen Ausstellung zeigt die Künstlerin eine Zusammenstellung ihrer Arbeiten zum Thema Garten. Über viele Jahre und verschiedene Lebensräume hinweg

sind eine Reihe von Bildern aus dem Garten, der Terrasse, dem Balkon entstanden. Als leidenschaftliche Hobbygärtnerin findet sie dort Inspiration für neue Bilder.



Friederike von Stackelberg „Gartenstück“

Veranstaltungen im Caspar-David-Friedrich-Zentrum

Lange Straße 57, 17489 Greifswald, Tel.: +49-(0)3834-884568, www.caspar-david-friedrich-gesellschaft.de

Werkstätten

Kosten: Eintritt, zzgl. 2,00 € Werkstattgebühr p. P., zzgl. Materialkosten | Dauer: 120 Minuten | Maximale Teilnehmeranzahl bei den Werkstätten: 10 Personen | Um Voranmeldung wird gebeten!
Samstag, 01.08.2020 | 11:00 Uhr | Schauwerkstatt - „Freche Seifen-Früchtchen“
Dienstag, 04.08.2020 | 14:00 Uhr | Schauwerkstatt - „Seifentiere“
Samstag, 08.08.2020 | 11:00 Uhr | Schauwerkstatt - „Sommerabend-Kerzen“
Dienstag, 11.08.2020 | 14:00 Uhr | Schauwerkstatt - „Seifenspaß“
Samstag, 15.08.2020 | 11:00 Uhr | Schauwerkstatt - „Teelichte und Leuchttüten“
Dienstag, 18.08.2020 | 14:00 Uhr | Schauwerkstatt - „Meeres-

rauschen-Seifen“

Samstag, 22.08.2020 | 11:00 Uhr | Schauwerkstatt - „Küsten-Windlichter“

Führungen durch das Caspar-David-Friedrich-Zentrum

Kosten: Eintritt zzgl. 3,00 € Führungsgebühr | Dauer: 45 Minuten | Maximale Teilnehmeranzahl: 3 Personen
Dienstag, 04.08.2020 | 11:15 Uhr | Freitag, 07.08.2020 | 15:00 Uhr | Freitag, 14.08.2020 | 15:00 Uhr | Dienstag, 18.08.2020 | 11:15 Uhr | Freitag, 21.08.2020 | 15:00 Uhr | Dienstag, 25.08.2020 | 11:15 Uhr | Freitag, 28.08.2020 | 15:00 Uhr

Führung entlang des Caspar-David-Friedrich-Bildwegs

Kosten: 10,00 € regulär, 7,50 € ermäßigt | Dauer: 90 Minuten | Maximale Teilnehmeranzahl: 10 Personen
Donnerstag, 06.08.2020 | 14:00 Uhr | Samstag, 08.08.2020 | 15:00 Uhr | Dienstag, 11.08.2020 | 11:15 Uhr | Donnerstag, 13.08.2020 | 14:00 Uhr | Samstag, 15.08.2020 | 15:00 Uhr | Donnerstag, 20.08.2020 | 14:00 Uhr | Samstag, 22.08.2020 | 15:00 Uhr | Donnerstag, 27.08.2020 | 14:00 Uhr

Ein Tag mit Caspar David Friedrich:

Samstag, 29.08.2020 | 10:00 - 16:00 Uhr | 10:00 Uhr Auf Caspars Spuren: Bildwegführung (max. 10 Teilnehmende) | 11:00 Uhr Schauwerkstatt in der Friedrichschen Seifenmanufaktur: (max. 8 Teilnehmende) | 13:00 Uhr Zuhause bei Caspar: Führung durch das Caspar-David-Friedrich-Zentrum (max. 3 Teilnehmende) | 14:00 Schauwerkstatt in der Friedrichschen Kerzenmanufaktur: (max. 8 Teilnehmende) | 15:00 Uhr Caspars Erbe: Führung durch die aktuelle Ausstellung (max. 3 Teilnehmende) | 16:00 Uhr Auf Caspars Spuren: Bildwegführung (max. 10 Teilnehmende)

Veranstaltungen im Sozio-kulturellen Zentrum St. Spiritus

Lange Straße 49/51 in 17489 Greifswald

Das komplette Programm finden Sie unter: www.kulturzentrum.greifswald.de
Kartenvorbestellung, Reservierung für die Veranstaltungen: 03834 8536-4444
Es besteht Maskenpflicht. Die Kontaktbeschränkungen und das Abstandsgebot sind einzuhalten. Die Veranstaltungen finden statt, vorbehaltlich einer Genehmigung und unter Auflagen. Aktuelle Infos auf der Website des St. Spiritus.

Ausstellungen

07.08. - 29.08.2020
swinx: „Merkwürdigkeiten“ (wohltemperiert)
Die Greifswalder Künstlerin Cindy Schmid, auch bekannt unter ihrem Pseudonym „swinx“, lädt in ihr Kabinett der Merkwürdigkeiten. Zu sehen sind Malerei und Collage der letzten 2 Jahre. Natürlich wohltemperiert.
Vernissage: 07.08., 19:00 Uhr mit Martin Hiller/ Sound-Performance
Öffnungszeiten der Ausstellung: Mo. - Fr. | 12:00 - 17:00 Uhr / Sonderöffnung am 29.07.2020 | 10:00 - 16:00 Uhr / Eintritt frei



Merkwürdigkeiten (c) Cindy Schmid

veranstaltungen

Sa., 01.08.
19:30 • Konzert (Ersatztermin für den 28.03.2020)
Falkenberg mit seinem neuen Album „Im leisen Verschwinden der Landschaft“

Ausverkauft! Die Tickets vom März behalten ihre Gültigkeit! Einlass u. ev. Restkarten ab 18:30 Uhr | bei gutem Wetter open air, sonst im Saal



Falkenberg (c) Pressefoto

So., 02.08.
09:30 • Freiluft-Kurs
Aktzeichnen
Unter Anleitung von Karin Wurlitzer wird im Garten nach Modell gezeichnet. bis 16:00 Uhr (falls indoor-kürzer) | Kosten: 24 € / 20 €
Bei schlechtem Wetter findet das Aktzeichnen im St. Spiritus statt. Bitte Zeichenmaterial bzw. Malutensilien mitbringen. Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung

Mi., 05.08.
16:00 • **Interkulturelles Café**
Menschen jeder Kultur und jeden Alters können sich hier bis 19:00 Uhr bei Gesellschaftsspielen, einer Tasse Tee oder fair gehandeltem Kaffee kennen lernen und austauschen.

Sa., 15.08.
19:30 • Comedy-Lesung
Horst Evers



Horst Evers, Foto Anja Limbrunner
„Früher war ich älter“ - das aktuelle Programm, exklusiv in Greifswald

Tickets: 27 € /erm. 22 € (regionale VVK-Kassen bzw. online) | begrenzte Platzanzahl | bei gutem Wetter open air, bei schlechtem im Saal
„Wie zufällig entdeckt er im Alltäglichen das Phantastische. Mit seiner grotesken Weltsicht gelingt es ihm immer wieder, die Wirklichkeit auszutricksen.“ So heißt es über Horst Evers in der Laudatio zum Deutschen Kleinkunstpreis.

Mi., 19.08.
16:00 • **Interkulturelles Café**

Di., 25.08.
17:00 • Puppenspiel
Drei kleine Schweinchen
für Kinder ab 3 Jahren | ca. 30 Min. | Eintritt: 7/erm. 5 €
Es waren einmal 3 kleine Schweinchen, die waren alt genug, um hinaus in die Welt zu ziehen und so sprach ihre Mama zu ihnen: Meine lieben 3 kleinen Schweinchen, wenn ihr jetzt hinaus zieht in die Welt, denkt daran, baut euch ein kleines sicheres Häuschen, damit ihr vor dem Wolf geschützt seid! Ob ihnen das gelingt und ihre Häuser tatsächlich dem Wolf standhalten können, seht ihr in diesem Märchen von den 3 kleinen Schweinchen.

Sa., 29.08.
CASPAR-DAVID-FRIEDRICH-TAG - von 10:00 bis 16:00 Uhr
Auf Grund der Corona-Regeln ist die Platzanzahl jeweils begrenzt. Bitte haben Sie dafür Verständnis.

Friedrich-Café
Kaffee, Getränke, Herzhaftes und Süßes nach alten Rezepten

St. Spiritus selbst entdecken:
Entdeckertour durchs Haus mit Wandmalereien aus der Friedrichzeit und Friedrichquiz

Mitmachangebote:
„Postkarten selbst bedrucken“

„Postkarten mit Feder und Tinte beschreiben“ - mit Bärbel Steinberg
„Siebdruck mit Friedrich-Motiv“ mit dem Urban Art MV e. V.

Ausstellung:
„swinx: „Merkwürdigkeiten“ (wohltemperiert)“
Cindy Schmid zeigt Malerei, Collage - romantisch, morbid, heiter

Historisches Handwerk:
Spinnen - mit dem Spinnkreis Greifswald
11:00 • **Vom Fischer und sin Fru**
Theater Randfigur spielt für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren
12:00 • **Kurzführung durch das Haus aus der Friedrichzeit**
13:00 • **Kurzführung durch das Haus aus der Friedrichzeit**
14:00 • Lesung auf Plattdeutsch

Von dem Fischer un syner Fru
mit den Plattsnackern des Bürgerhafens
14:30 • Musik

Die Reise des Regentropfens
Auszüge aus dem Kindermusical von Daniel Schneppe (Musik und Text)
mit Sängerin, Erzähler, Pianist und dem Kinderballett der Musikschule Greifswald
15:00 • Musik

Musikalische Zeitreise von der Romantik bis zur Gegenwart
Werke von Brahms, Schubert, Schumann, Chopin für Gesang und Klavier - mit Alexander Girod und Schülern der Musikschule Greifswald

Mo., 31.08.
17:00 • Workshop
Kalligraphie für Geübte
mit der Grafikdesignerin Bärbel Steinberg
17:00 - 20:00 Uhr | Kosten: 18 €/ erm. 15 €
Sprüche oder Vorlagen können gern mitgebracht werden.